

Vellmar gewinnt auch in Gelnhausen

(SC 1934 Gelnhausen I - SK Vellmar 1950 I 3:5)

Mit einer souveränen Vorstellung konnte Vellmar auch das Auswärtsspiel in Gelnhausen gewinnen und den 2. Tabellenplatz festigen. Sollte der SK Vellmar, der bisher immer nach einem Verbandsliga-Aufstieg sofort wieder abstieg, etwa nach dieser Saison sogar die Klasse in Richtung Hessenliga !! verlassen?? Das ist zwar Zukunftsmusik, aber eben auch noch möglich.

Die Chronologie des Wettkampfs:



Knoth – Weiß 1/2

Eugen spielte am 5. Brett mit Weiß gegen Berthold Weiß, einen Spieler, der in seinen bisherigen vier Einsätzen immer remis spielte. Was lag da näher, als nach 14 Zügen bereits die Friedens-pfeife zu rauchen und sich den weiteren Wettkampf von außen anzuschauen?

Unbestätigten Gerüchten ist zu entnehmen, dass Eugen ein Schachbuch mit dem Titel: „**Meine interessantesten Kurzremisen**“ veröffentlichen will. Leider habe er bisher noch keinen SchachbuchVerlag hierfür gefunden.

Am 6. Brett spielte **Wolfgang** mit Schwarz gegen Frank Wiesrecker, der bisher 2/3 Punkte auf seinem Konto hatte. In ausgeglichener Stellung einigte man sich nach 20 Zügen auf ein Remis.



Wiesrecker – Fichte 1/2



Rondio – Kleinschmidt 0:1

Diese Remis-Partien hatten aber auch damit zu tun, dass z.B. **Felix** am 8. Brett schon nach 9 Zügen !! auf Gewinn stand. Der Gegner war mit einem Minus von über 350 DWZ- Punkten klar überfordert.

1. +- (-3.04): 9...Lxf3 10.Lxf3 exd4 11.Lxc6 bxc6 12.Lxd4 Lc5 13.Df3 Lxd4 14.Dxc6 Db6 15.Da8+

Hier die Bewertung einer Engine.

Auch unser Elo-Riese **Philipp** am 7. Brett ließ seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance und konnte seinen schnell erspielten Vorteil in einen klaren Sieg verwandeln. Nach 24 gespielten Zügen ist auch hier die Engine bei +- 3,79 !!

1. +- (3.79): 25.Lxf5 Ta8 26.Tfa1 Txa5 27.Txa5 Tf6 28.Dxh5 Sxf5 29.Sxf5 Lf8 :



Heinelt – Bravo Lutz ½

Wer ausgespielte und ausgekämpfte Schachpartien sehen will, kommt als Kiebitz bei **David** stets auf seine Kosten. Unser Topscorer schraubte mit seinem Sieg am dritten Brett gegen Peter Dächert sein Punktekonto auf 5/5 hoch! Beim Nachspielen der Partie zeigte meine Engine bei dieser Stellung noch



Halt – Dächert 1:0



Humburg – Müller 1:0

Mit einem 3:1-Zwischenstand war Gelnhausen bereits „der Zahn gezogen“ und **Manfred** konnte am Spitzenbrett gegen den Elo/DWZ-stärksten Spieler Sebastian Bravo Lutz ein sicheres Remis einfahren. Hier die Schlussstellung nach gespielten 20 Zügen; laut Stockfish 9 steht Manfred (Weiß) hier sogar bei 1,24!



Halt – Dächert 1:0

ausgeglichen an, auch wenn der Springer auf h8 ohne Funktion ist. Aber hier im 22. Zug Dxa2 ?? zu spielen, was nach 23. Lc1 sofort zum Figurenverlust führt, war schachlicher Selbstmord. Höhepunkt war noch die Schlussstellung, in der es David erlaubt wurde, seinen Gegner Matt zu setzen.



Garcia Ramos - **Weiß** 1:0

Pech hatte **Jochen** mit Schwarz am 2. Brett. In einer wilden, aber auch komplizierten Partie schwankt die Bewertung von Stockfish erheblich, teilweise von $+3,50$ bis $-4,10$ innerhalb nur eines Zuges! Mit seinem 41. Zug a4 (statt axb4, wonach die Stellung laut Stockfish ausgeglichen gewesen wäre) kippt die Partie leider endgültig und sein Gegner Marcos Garcia Ramos mit seiner starken DWZ von 2194 ließ nicht mehr locker und Jochen musste sich nach 50 Zügen geschlagen geben.

Als Letzter lieferte sich **Leonid** am 4. Brett mit Schwarz einen Kampf auf Biegen und Brechen gegen Schachfreund Muth. Die Notation liegt mir nicht komplett vor, aber nach 34 Zügen war diese Stellung erreicht worden. Die Partie endete im 61. Zug mit Läuferpaar gegen Springer und Bauer Remis.



Garcia Ramos – **Dubinsky** 1/2

Am Ende wie immer noch die Ergebnisübersicht und die Tabelle:

SC 1934 Gelnhausen 1	- SK Vellmar 1950 1
Bravo Lutz, Sebastian	- Heinelt, Manfred
Garcia Ramos, Marcos	- Weiss, Jochen
Dächert, Peter	- Halt, David
Muth, Matthias Potisarath	- Dubinsky, Leonid
Weiß, Berthold	- Knoth, Eugen
Wiesrecker, Frank	- Fichte, Wolfgang
Müller, Ullrich	- Humburg, Philipp
Rondio, Thomas	- Kleinschmidt, Felix

Verbandsliga Nord: Tabelle

#	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Sp.	MP	BP
1	SC Fulda 1	**				4.5	6.5		5.5	5.0	7.5	5	10	29.0
2	SK Vellmar 1950 1		**	3.5			5.0	6.0		4.5	6.5	5	8	25.5
3	SV Oberursel 2		4.5	**	5.5			3.0		7.0	4.5	5	8	24.5
4	SK Gründau 1			2.5	**		4.0	5.0	5.0		4.5	5	7	21.0
5	SK Niederbrechen 1948 1	3.5				**	3.0	4.5	4.0		5.5	5	5	20.5
6	SC 1934 Gelnhausen 1	1.5	3.0		4.0	5.0	**		4.5			5	5	18.0
7	SK Marburg 1931/72 2		2.0	5.0	3.0	3.5		**		4.5		5	4	18.0
8	Biebertaler Schachfreunde 1	2.5			3.0	4.0	3.5		**	4.5		5	3	17.5
9	SG Turm Idstein 1	3.0	3.5	1.0				3.5	3.5	**		5	0	14.5
10	SF Schöneck 2	0.5	1.5	3.5	3.5	2.5					**	5	0	11.5